

Das Lied der Deutschen

(Deutsche Nationalhymne)*

Text: Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)

gedichtet am 26.08.1841 auf Helgoland

Melodie: Joseph Haydn (1732-1809)

(1797, Gott erhalte Franz den Kaiser, unsern guten Kaiser Franz)

Notenschrift: Robert Häusler, 2012 nach dem originalestem Erstdruck vom 01.09.1841

"Arrangiert für für die Singstimme mit Begleitung des Pianoforte oder der Gitarre.

Verlag: Hoffmann und Campe, Stuttgart"

Andante

f

1. Deutsch-land, Deutsch-land ü - ber al - les, ü - ber al - les in der - Welt,
 2. Deut - sche Frau - en, deut - sche Treu - e, Deut - scher Wein und deut - scher - Sang
 3. Ei - nig - keit und Recht und Frei - heit für das deut - sche Va - ter - land!

G D G D D7 G D7 G C G D G Am/C A7/C#

wenn es stets zu Schutz und Truz - ze Brü - der - lich zu - sam - men - hält,
 sol - len in der Welt be - hal - ten ih - ren al - ten schö - nen - Klang
 Da - nach laßt uns al - le stre - ben Brü - der - lich mit Herz und - Hand!

G D G D D7 G D7 G C G/H D G Am/C A7/C# D

mf

von der Maas - bis an die Me - mel, von der Etsch bis an den - Belt.
 uns zu ed - ler That be - geis - tern un - ser gan - zes Le - ben - lang.
 Ei - nig - keit - und Recht und Frei - heit sind des Glük - kes Un - ter - pfand.

D D D7 G D D7 G/H D/A G Em A7 D

ff

Deutsch - land, Deutsch - land
 Deut - sche Frau - en,
 Blüh im Glan - ze

ü - ber al - les,
 deut - sche Treu - e,
 die - ses Glük - kes,

CIII
 1 1 2
 I. 4
 1 3 C G C G D G
 G

ü - ber - al - les -
 deut - scher - Wein - und -
 blü - he - deut - sches -

in der - Welt.
 deut - scher - Sang!
 Va - ter - land!

D D7
 4 3 1 2
 1 3 G/H Am/C
 G/D D7 G

*

Seit 11.08.1922 Deutsche Nationalhymne
 1933-1945 (NS-Zeit) wurde nur die 1.Strophe gesungen.
 Nach 1945 war von den Siegermächten das Singen der Hymne für kurze Zeit verboten.
 1952 kam man überein bei offiziellen Anlässen nur die 3. Strophe zu singen.
 Seit der Wiedervereinigung Deutschlands 1991 ist offiziell nur die 3. Strophe die Nationalhymne.